



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11017 Berlin

TEL +49 30 18 527-2129 / 2190
FAX +49 30 18 527-2191
INTERNET www.bmas.de
E-MAIL presse@bmas.bund.de

Nr. 52
Berlin, 17. September 2020

„Gemeinsam wird es KI“

Civic Innovation Platform (CIP) und Ideenwettbewerb für gemeinwohlorientierte Projekte mit Künstlicher Intelligenz starten heute

Bundesminister Hubertus Heil hat heute in Berlin den Startschuss für die *Civic Innovation Platform* (CIP) gegeben und zur Teilnahme am Ideenwettbewerb „Gemeinsam wird es KI“ aufgerufen. Mit der Civic Innovation Platform fördert das BMAS die Entwicklung gemeinwohlorientierter KI-Anwendungen, die dem gesellschaftlichen und sozialen Fortschritt dienen. Das Projekt der Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft im Rahmen der KI-Strategie der Bundesregierung will Arbeit und Leben vieler Menschen verbessern. Im Rahmen des Projekts sollen innovative KI-Projekte nah am tatsächlichen Bedarf entstehen, indem sie beispielweise die Arbeitsorganisation in einem Betrieb oder einer NGO verbessern, mehr Inklusion für Menschen mit Behinderungen ermöglichen oder die soziale Teilhabe mithilfe von KI fördern.

Bundesarbeitsminister Hubertus Heil: „Künstliche Intelligenz beschleunigt und verändert unser Leben. Sie betrifft uns alle, deshalb sollten wir sie auch gemeinsam gestalten. Damit aus technologischem Wandel auch sozialer Fortschritt wird, muss vieles zusammenkommen: Gute Ideen, unterschiedliche Kenntnisse und vor allem der gemeinsame Wille unsere Gesellschaft voranzubringen. Auf der einen Seite brauchen wir diejenigen, die wissen, wie KI funktioniert, was man mit ihr machen kann und wie man sie programmiert.“

Auf der anderen Seite brauchen wir aber auch diejenigen, die eine Vorstellung davon haben, wie man mit vorhandenen Datenbeständen das Leben und die Arbeit vieler Menschen verbessern kann. Für alle, die sich mit ihren Ideen, mit ihrem Wissen und ihren Erfahrungen einbringen wollen, starten wir heute die Civic Innovation Platform. Auf dieser Plattform können Sie Gleichgesinnte finden, die Ihnen zur Umsetzung einer sehr guten Idee noch gefehlt haben. Zugleich beginnt heute der erste Ideenwettbewerb „Gemeinsam wird es KI“. Die besten Ideen werden nicht nur ausgezeichnet, sondern wir helfen mit, dass aus Ideen Konzepte werden und aus Konzepten Realität.“

Die Plattform richtet sich gleichermaßen an Akteurinnen und Akteure aus Verwaltung, gesellschaftlichen, sozialen oder wissenschaftlichen Organisationen und auch an Programmierer*innen, Startups und Betriebe. Es entsteht ein Ideenmarkt, über den sich registrierte Projektpartnerinnen und -partner zusammenfinden und an einer Projektidee arbeiten können. Bis zum 15. November 2020 können Projektteams ihre guten Ideen für gemeinwohlorientierte KI-Anwendungen in der ersten Runde des Ideenwettbewerbs „Gemeinsam wird es KI“ einreichen. Pro Runde prämiiert das BMAS maximal 15 Ideen mit bis zu 20.000 Euro. Geplant sind bis 2022 jährlich zwei Wettbewerbsrunden.

Neben der finanziellen Förderung zielt die Civic Innovation Platform auf eine systematische und ganzheitliche Förderung von gemeinwohlorientierten Innovationen durch Vernetzung, Kollaboration und gegenseitige Beratung der Akteur*innen. Durch neue, auf den ersten Blick unkonventionelle Partnerschaften – beispielsweise zwischen Kommunen, sozialen Einrichtungen und Start-ups oder Programmierer*innen, Gewerkschaften und KMU – sollen innovative Projekte entstehen. Anders als andere Programme setzt die Förderung der *Civic Innovation Plattform* sehr früh an und bietet schon für die Ausarbeitung erster Ideen und den zugehörigen proof of concept eine finanzielle Unterstützung. CIP schließt damit eine Lücke in der bestehenden Förderlandschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.civic-innovation.de

www.denkfabrik-bmas.de